

# Allgemeine Hinweise zu Westag-Türelementen

Lagerung vor der Montage, Pflegehinweise, Austauschteile, Endverwendung

## Richtig lagern

Nur in trockenen Räumen bei normaler Luftfeuchtigkeit von 55 bis 60 % und Temperatur um 20° C Bodenfeuchte unbedingt vermeiden. Nur flach auf drei gut ausgerichteten Unterlagshölzern: So wird ein Verziehen vermieden. Abstand vom Boden mindestens 10 cm. Jeweils die obere Tür des Stapels sorgfältig abdecken. Nur in abgedunkelten Räumen bei Echtholz furnieren lagern.

## Richtig behandeln

Vor dem Anschlagen in Neubauten:

- Vorbehandlung als Vorsorge gegen oft noch vorhandene Feuchtigkeit im Bau: Neubauten gut durchlüften.
- Bei zu hoher Feuchtigkeit: Heizen, lüften.
- Anstrich und Lackierung immer allseitig! (vermeidet Verziehen.)
- Anstrich nur auf trockenen Türen.
- Zwischen den Arbeitsgängen gut trocknen lassen.

## Pflegehinweise

Alle Westag-Tür- und Zargenoberflächen sind grundsätzlich pflegeleicht und anspruchslos. Sie bedürfen aufgrund der besonders robusten Oberflächeneigenschaften keiner besonderen Pflege. Bei Verunreinigungen sind die folgenden Hinweise zu beachten:

### DekoRit, WestaLife, WestaLack

Türen, die nur leicht verschmutzt sind, sollten zunächst mit einem feuchten Tuch oder Fensterleder gereinigt werden. Stärkere Verunreinigungen lassen sich von DekoRit-, WestaLife- und WestaLack-Türen mit klarem Wasser bzw. Seifenlösung (Neutralseife, Spülmittel) entfernen. Pflegemittel wie Wachse, Möbelpolitur und dergleichen nicht verwenden.

## PortaLit, Getalit

Es empfiehlt sich, die Entfernung von leichten Verunreinigungen zuerst mit einem feuchten Reinigungstuch zu probieren. Reicht dies nicht aus, klares Wasser bzw. scheuermittelfreie Haushaltsreiniger verwenden. Bei besonders hartnäckigen Flecken oder Streifen, z.B. durch Wachsmalstifte, Teer, wasserfeste Filzschreiber etc., ist reiner Alkohol, mit einem weichen, sauberen Lappen aufgetragen, sehr wirksam. Von der Verwendung von Wachsen, Polituren oder Schleifmitteln ist grundsätzlich abzuraten.

## Hinweise

In Raucherzonen ist der Nikotin-Vergilbung einzelner Elementbestandteile (Kanten, Bekleidungen, Dichtungen, etc.) durch regelmäßige Reinigung vorzubeugen (mind. vierteljährlich bei Schichtstoffoberflächen). Bei DekoRit-Oberflächen sind Klebebänder, wie sie bei Malerarbeiten oder Renovierungen verwendet werden (z. B. Kreppband), kurzfristig wieder abzuziehen. Bei längerer Klebedauer kann die Klebemittelunterwanderung das Dekor zerstören.

## Austauschteile

Folgende Teile sind austauschbar: Beschläge, wie z. B. Bänder/Scharniere, Schlösser, Dichtungen. Kompatible Original-Ersatzteile sind mindestens 5 Jahre nach der Herstellung aus dem Hause Westag AG beziehbar.

## Endverwendung

Türelemente sind bei Entsorgungsfachbetriebe nach den behördlichen Verordnungen vor Ort in folgende Abfallkategorien nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) zu verbringen: Zargen und Türblätter mit Standardmittellagen (Wabe, Röhrenspan, Vollspan) als Holz- und Spanplatten Zargen- und Türdichtungen als Kunststoffe Beschläge als Metall Sondermittellagen (Schallschutz, Feuchtraum etc.) als Gewerbemüll.

## Westag AG

Hellweg 15 | 33378 Rheda-Wiedenbrück | Germany  
Tel. +49 5242 17-2000 | Fax +49 5242 17-72000  
tz.vertrieb@westag.de | www.westag.de

**WESTAG** 